

#SÜD-OST #SENIOREN 27. Juli 2020

EVGler aus Sachsen-Anhalt wieder on tour

Nach monatelangem Absagen von Präsenzveranstaltungen aufgrund der Corona Pandemie beginnen nun wieder - wenn auch noch sehr zaghaft - die gemeinsamen Treffen von Gewerkschaftern vor Ort, so auch bei uns.



Seit vergangenem Jahr hat der sachsen-anhaltinische Landesverband die Nutzung des BFW Bildungsbudget neu überdacht. Die EVA Bildung & Beratung GmbH organisiert im Auftrag des Landesverbandes mehrtägige Seminare, in denen den Teilnehmer*innen eisenbahn-, gewerkschafts- und sozialpolitische Themen nähergebracht werden. Aber auch an die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung wird im Rahmen von Stadtführungen unter dem Thema „Berlin in der NS-Zeit“ erinnert.

So fand in diesem Jahr das erste Seminar, unter Beachtung der notwendigen Abstands- und Hygieneregeln, vom 20. bis zum 24. Juli im Bildungszentrum Erkner e.V. statt. Eine gute Wahl, wie alle Teilnehmer*innen des Seminars bereits bei der Anreise bestätigten.

Viele Themen, viele Fragen... aber es gibt auch viele, viele Antworten.

An dieser Stelle unseren herzlichen Dank an die Organisatoren der EVA Akademie, Eberhard Podzuweit und Sabine Beyer sowie an das Bildungszentrum Erkner, dessen Abstands- und Hygienekonzept hervorragend ausgearbeitet und umgesetzt wurde!

Aber wir möchten es auch nicht versäumen, den gewerkschaftlichen Referent*innen Michael Bartl und Tanja Trost als auch Christin Butzke von der Sparda-Bank Berlin hier noch einmal für ihre hervorragenden und umfangreichen Ausführungen zu danken!

Begleitet wurde das Seminar von Henning Lange, Martin Kröber und Dieter Posner.



[Alle Bilder anzeigen »](#)